



**Terminhinweis**

Düsseldorf, 28.08.2014

## **Drei Jahre Innovation durch Inklusion: Ministerin Schulze und Minister Schneider besuchen PIKSL-Labor**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wissenschaftsministerin Svenja Schulze und Sozialminister Guntram Schneider besuchen das PIKSL-Labor in Düsseldorf. Menschen mit Behinderungen arbeiten hier gemeinsam mit Experten aus Wissenschaft und Forschung an Lösungen, die den Umgang mit digitalen Medien vereinfachen. Bei der Veranstaltung „Drei Jahre Querdenken im PIKSL-Labor“ informieren sich die Minister über aktuelle Projekte.

Hermann Lamberty  
Pressesprecher MIWF  
Telefon 0211 896- 4790  
Telefax 0211 896- 4575  
presse@miwf.nrw.de

Daniela Milutin  
Pressesprecherin MAIS  
Telefon: 0211 855- 3118  
Telefax 0211 855- 3127  
presse@mais.nrw.de

**Montag, 1. September 2014, 16.00 Uhr**  
**PIKSL-Labor**  
**Erkrather Straße 107**  
**40233 Düsseldorf**

Das PIKSL-Labor ist ein Projekt der „In der Gemeinde leben gGmbH (IGL)“. Es wird maßgeblich durch die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW gefördert. Die sozialwissenschaftliche Begleitung erfolgt durch die Universität Siegen. Darüber hinaus kooperiert PIKSL mit zahlreichen Hochschulen in NRW. Das PIKSL-Labor ist bereits 2012 vom Wissenschaftsministerium als „Ort des Fortschritts“ ausgezeichnet worden.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hermann Lamberty  
Pressesprecher MIWF

Daniela Milutin  
Pressesprecherin MAIS

Völklinger Straße 49  
40221 Düsseldorf  
www.wissenschaft.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S-Bahnen S 8, S 11, S 28  
(Völklinger Straße)  
Rheinbahn Linien 704, 709  
(Georg-Schulhoff-Platz)